

	<p>Object: Reliefstele der Göttin Epona</p> <p>Museum: Lobdengau-Museum Ladenburg Amtshof 1 68526 Ladenburg +49 (0)6203-70271 lobdengau- museum@stadtladenburg.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlung (Römische Abteilung)</p> <p>Inventory number: LML 0088-07</p>
--	--

## Description

Das Relief wurde 1925 in Ladenburg im Schulhof der heutigen Sickingen-Hauptschule gefunden. Die obere Ecke ist abgebrochen, das Gesicht Eponas beschädigt. Die gallo-römische Göttin, die Schutzherrin der Pferde und Reiter, ist in typischer Reithaltung im Damensitz dargestellt. Sie trägt ein langes Gewand, ihr Mantel ist wohl über den Kopf gezogen. In ihrem Schoss hält sie einen Korb mit Früchten. Weitere Fruchtbarkeitssymbole finden sich in der sorgfältig herausgearbeiteten Pferdeschirring. So trägt das Pferd vorne einen halbmondförmigen Anhänger. [ch]

## Basic data

Material/Technique: Keupersandstein  
Measurements: H: 47 cm; B: 32 cm; T: 11 cm

## Events

Created	When	150-200 CE
	Who	
	Where	Ladenburg
Found	When	1925
	Who	
	Where	Heidelbergerstraße 18 (Ladenburg)
[Relationship to location]	When	
	Who	

	Where	Lopodunum
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Ancient Rome
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Epona
	Where	

## Keywords

- Fruchtbarkeitssymbol
- Fruchtekorb
- Stele
- lunula

## Literature

- Wiegels, Rainer (2000): Lopodunum II. Inschriften und Kultdenkmäler aus dem römischen Ladenburg am Neckar. Stuttgart 2000, S. 122ff., G 18